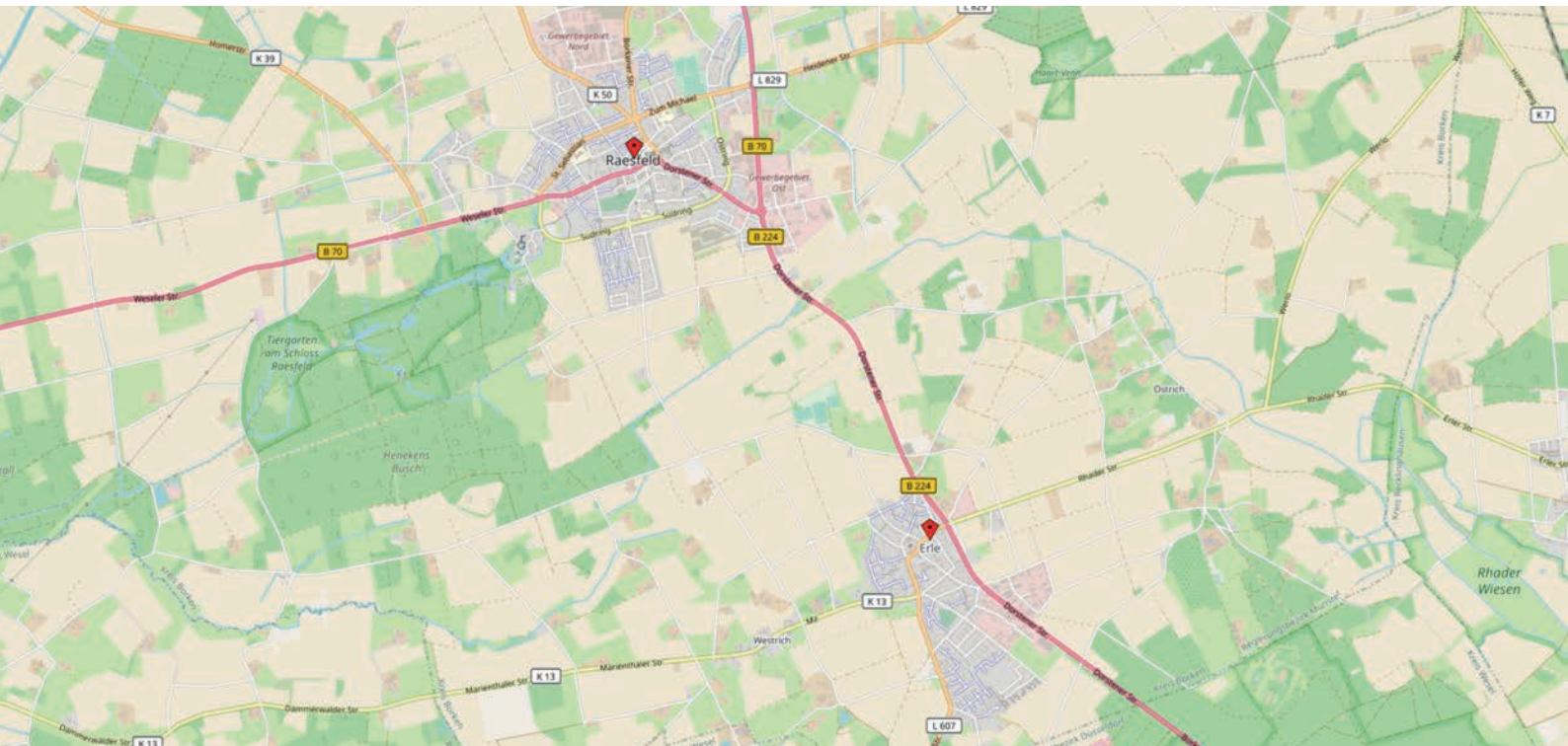




Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.



Kontakt

Volksbank Raesfeld und Erle eG

Geschäftsstelle Raesfeld:
Klümpferstraße 11
46348 Raesfeld
Telefon: 02865 9585-0
Telefax: 02865 9585-75

Geschäftsstelle Erle:
Silvesterstraße 3
46348 Raesfeld-Erle
Telefon: 02865 9575-0
Telefax: 02865 9575-75

www.vbrue.de
info@vbrue.de

Bankleitzahl: 428 624 51
BIC: GENODEM1RAE

Vorstand

Oliver Cichowski
Vorsitzender

Marcus Feldhaar

Ralf Steiger

Michael Weddeling

Prokurist

Bernd Kampshoff

Aufsichtsrat

Jan-Bernd Seier
Vorsitzender
Geschäftsführender Gesellschafter
der Seier Unternehmensgruppe

Birgit Romeiß-Geuting
stellvertretende Vorsitzende
Rechtsanwältin und Notarin

Bernhard Böckenhoff
Selbstständiger Landwirt

Georg Göllmann
Kfm. Angestellter - Controller

Volker Hüppe
Geschäftsführender Gesellschafter
der Autohaus Hüppe GmbH

Dr. Christian Nienhaus
Richter am Amtsgericht

Lena Oetterer
Steuerberaterin
Aufsichtsratsmitglied seit 26.06.2025



Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Umbau Service- und Beratungsbereich | 4 |
| Engagement in der Region | 6 |
| Bericht des Vorstands | 8 |
| Berichterstattung des Aufsichtsrats | 10 |
| Jahresabschluss 2025 | 11 |
| Unterwegs mit Primax und VR Go | 15 |
| Ehrung der Jubilare | 16 |
| Gedenken an die verstorbenen Mitglieder | 18 |



Umbau Service- und Beratungsbereich

Als regionale Genossenschaftsbank verstehen wir uns seit jeher als Partner und Unterstützer vor Ort. Neben dem Ausbau unserer digitalen Angebote war es uns im Berichtsjahr ein besonderes Anliegen, auch unsere Geschäftsstellen weiterzuentwickeln und an die Bedürfnisse unserer Mitglieder sowie Kundinnen und Kunden anzupassen. Mit dem Umbau des Service- und Beratungsbereiches in Raesfeld haben wir im Jahr 2025 den Anfang gemacht. Bereits im Mitglieder-Brief im März des vergangenen Jahres haben wir Sie über die geplanten Umbaumaßnahmen informiert. Nach einer rund viermonatigen Umbauphase konnten wir Anfang August unsere modernisierte Geschäftsstelle wiedereröffnen.

Neue Räume – ganz nach Ihren Wünschen

Ziel der Renovierung war es, eine moderne, einladende und barrierefreie Umgebung zu schaffen, die nicht nur den aktuellen Anforderungen gerecht wird, sondern auch Raum für die persönliche Beratung und den Austausch bietet. Bei der Planung der Umgestaltung standen die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitglieder und Kundinnen und Kunden im Mittelpunkt. Diese haben wir zuvor durch eine umfassende Kundenbefragung ermittelt und aktiv in die Planungen einfließen lassen.



Diskret und komfortabel - unser neuer Wartebereich.

Ein besonderes Augenmerk lag auf der Schaffung einer offenen und freundlichen Atmosphäre, die zum Wohlfühlen einlädt. Die neuen Räumlichkeiten zeichnen sich durch helle Farben, moderne Möbel und eine optimierte Raumaufteilung aus. Zudem wurde der gesamte Bereich barrierefrei gestaltet, um allen Menschen einen uneingeschränkten Zugang zu ermöglichen.

Gewohnter Service trotz Renovierung

Während der Bauphase war es unser Ziel, unseren Service für unsere Kundinnen und Kunden in Raesfeld so reibungslos wie möglich fortzusetzen, während unser Angebot in der Geschäftsstelle in Erle wie gewohnt zur Verfügung stand. Dank sorgfältiger Planung konnten wir unseren Kundenservice im Nebengebäude an der Klümperstraße 9 (ehemals „Hetkamp kocht“) nahezu ohne Einschränkungen anbieten.

Feierliche Eröffnung am Tag der offenen Bank

Um die Geschäftsstelle gebührend einzuweihen, luden wir am Sonntag, den 28. September, zu einem Tag der offenen Bank ein. Bei herrlichem Spätsommerwetter konnten unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden die neuen Räumlichkeiten erkunden. Für das leibliche Wohl sorgten Getränke, Gegrilltes und Kuchen, während eine Bastelaktion und eine Hüpfburg die kleinen Gäste begeisterten.

Wir freuen uns, Sie nun in unseren neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.

Unser Ziel bleibt es, Ihnen nicht nur in der digitalen Welt, sondern auch vor Ort den bestmöglichen Service und eine individuelle Beratung in einem modernen Umfeld zu bieten.





Egal ob zu zweit oder in großer Runde – unsere renovierten Räume schaffen für jeden Bedarf den passenden Rahmen. Unsere neu geschaffenen Besprechungsräume bieten ausreichend Platz, wenn Termine mit mehreren Personen stattfinden.



Unsere modernen Beratungsräume: Der ideale Ort für persönliche Gespräche, bei denen Ihre Wünsche im Mittelpunkt stehen. In angenehmer und moderner Atmosphäre besprechen wir Ihre Anliegen.



Engagement in der Region

Gemeinsam mehr erreichen

Neben dem eigentlichen Bankgeschäft beschäftigen uns als regional verwurzelte Genossenschaftsbank vor Ort im Jahresverlauf noch viele andere Dinge. Denn für uns ist es nicht nur wichtig, ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Mitglieder, Kundinnen und Kunden zu haben, sondern auch für die Bedürfnisse der Vereine und Institutionen in unserem Geschäftsgebiet. Die Förderung unserer Region und der Menschen ist unser Auftrag.

Einen Ausschnitt der unterstützten Organisationen möchten wir Ihnen auf diesen Seiten in einigen Bildern präsentieren.



Sportvereine verbinden Menschen und stärken das Gemeinschaftsgefühl – deshalb unterstützen wir sie dabei, Turniere, Veranstaltungen und die passende Ausstattung zu realisieren.



Schützenfeste sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft. Daher unterstützen wir die Vereine, um gelebtes Brauchtum zu erhalten.

Starke Unterstützung für eine starke Gemeinschaft

Das Vereinsleben, Ehrenämter sowie Aktivitäten in den Kindergärten und Schulen und auch in Seniorenheimen wollen wir Jahr für Jahr fördern. Engagiert packen viele Menschen in unserem Ort an, wenn sie gebraucht werden. Als Partner vor Ort ist es uns deshalb ein besonderes Anliegen, gute Initiativen und die Menschen dahinter zu unterstützen. So konnten im Jahr 2025 insgesamt über 42.500 Euro als Geld- und Sachspenden an gemeinnützige Organisationen vor Ort ausgeschüttet werden.





Für eine starke Jugend auf dem Land – unser Beitrag zum Jubiläum der KLJB.



Ehrenamtliches Engagement verdient unsere volle Unterstützung – zum Beispiel bei der freiwilligen Feuerwehr.



Für kleine Entdecker von heute und die Gestalter von morgen – unsere Förderung für Kindergärten.



Wir helfen Schulen, nachhaltige und zukunftsweisende Projekte wie die Schulimkerei umzusetzen.



Musik inspiriert und verbindet – deshalb fördern wir die Musikvereine in unserer Region.



Bericht des Vorstands



Ralf Steiger, Michael Weddeling, Oliver Cichowski (Vorstandsvorsitzender), Marcus Feldhaar (v.l.)

Im Jahr 2025 setzte sich die wirtschaftliche Schwächephase in Deutschland fort, obwohl sich die gesamtwirtschaftliche Lage etwas stabilisierte.

Zu Jahresbeginn verbesserte sich die wirtschaftliche Stimmung aufgrund der angekündigten Investitionen der neuen Bundesregierung in Verteidigung, Infrastruktur und Klimaschutz. Eine nachhaltige Konjunkturbelebung blieb jedoch aus. Hohe weltwirtschaftliche Unsicherheiten, wie die unberechenbare US-Handelspolitik, sowie inländische Strukturprobleme wie Bürokratie und sinkende Wettbewerbsfähigkeit belasteten die Konjunktur. Zusätzlich dämpften Unsicherheiten über die Einkommens- und Arbeitsmarktentwicklung, schwache Lohnsteigerungen, das Auslaufen der Inflationsausgleichsprämien und höhere Sozialabgaben die Konsumausgaben.

Die politischen Unsicherheiten erreichten 2025 neue Höchststände. Die US-Regierung sorgte mit Zollandrohungen und Handelskonflikten für weltweite Verunsicherung. Der Krieg in der Ukraine und die Eskalation im Nahen Osten verstärkten die Instabilität. In Frankreich führten wackelige Mehrheitsverhältnisse und gescheiterte Regierungen zu politischer Unsicherheit. In Deutschland wurden die Fiskalausgaben der neuen Bundesregierung

und die Zinssenkungen der Europäischen Zentralbank (EZB) von den Finanzmärkten positiv aufgenommen.

Die EZB setzte den 2024 begonnenen Zinssenkungszyklus fort und wechselte später in einen Haltemodus. Hoffnung auf Produktivitätssteigerungen durch Künstliche Intelligenz (KI) und expansive Fiskalpolitik führten zu einem positiven Jahr für die Aktienmärkte, die neue Rekordstände erreichten.

Gleichzeitig sorgten technologische Entwicklungen für starke Marktbewegungen. Die Ankündigung des chinesischen KI-Startups DeepSeek, effizientere und kostengünstigere Modelle als die amerikanische Konkurrenz zu entwickeln, führte zu einem drastischen Rückgang des Börsenwerts des US-Chipherstellers Nvidia um 600 Milliarden US-Dollar – dem größten Verlust eines Unternehmens an einem Tag. Trotz der anhaltenden Krisenherde übertraf die positive Entwicklung der Aktienmärkte die Erwartungen, angetrieben durch KI-Hoffnungen und expansive Fiskalpolitik.

Bilanz

Obwohl das wirtschaftliche Umfeld im vergangenen Jahr durch eine gedämpfte Konjunktur sowie anhaltende strukturelle Herausforderungen in Deutschland geprägt war, konnte sich die Volksbank Raesfeld und Erle weiterhin als verlässlicher Partner für ihre Mitglieder, Kundinnen und Kunden behaupten. Die Bilanzsumme bewegte sich zum Jahresende mit knapp 340 Mio. Euro nahezu auf dem Vorjahreswert – im Wesentlichen beeinflusst durch einen einmaligen Effekt im Einlagenbereich.



Kundenkreditgeschäft

Die Nachfrage nach bedarfsgerechten und individuellen Finanzierungen blieb stabil. Die Forderungen an Kunden konnten mit 269 Mio. Euro konstant gehalten werden. Dabei standen für uns weiterhin die persönliche Beratung, kurze Entscheidungswege und passgenaue Finanzierungslösungen für unsere Region im Mittelpunkt.

Kundeneinlagengeschäft

Das betreute Kundeneinlagevolumen stieg zum 31.12.2025 um mehr als 22 Mio. Euro auf über 418 Mio. Euro. Das Einlagenwachstum hat im Berichtsjahr insbesondere außerbilanziell stattgefunden. Die bei den Verbundpartnern geführten Einlagen nahmen um 18,5 Prozent zu. Neben der allgemeinen Kursentwicklung ist dies überwiegend auf die starke Nachfrage nach Wertpapieranlagen zurückzuführen.

Dienstleistungsgeschäft

Das Dienstleistungs- und Provisionsgeschäft bildet weiterhin, vor allem rund um den Zahlungsverkehr, die Kontoführung und Kreditvermittlung, einen wesentlichen Bestandteil der Ertragsstruktur der Volksbank Raesfeld und Erle. Insgesamt blieb das Provisionsergebnis in etwa auf Vorjahresniveau.

Vermögens- und Ertragslage

Die Vermögens- und Ertragslage der Bank ist weiterhin geordnet. Die aufsichtsrechtlichen Eigenmittel beliefen sich zum Bilanzstichtag auf knapp 34 Mio. Euro und eröffnen angemessenen Spielraum für zukünftiges Wachstum.

Mitgliederentwicklung

Eine äußerst positive Entwicklung konnte im Bereich der Mitgliedschaften verzeichnet werden. Nach dem Zugang von 263 Neumitgliedern zählt die Volksbank Raesfeld und Erle zum Jahresende 5.810 Anteilseigner. Dieser Anstieg liegt deutlich über dem der Vorjahre und ist ein starkes Signal für das Vertrauen in unsere Bank.

Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat folgende Ergebnisverwendung vor:

| | |
|---|------------------------|
| 4,00 % Dividende: | 193.342,63 Euro |
| | |
| Einstellung in die gesetzliche Rücklage: | 51.697,02 Euro |
| | |
| Einstellung in andere Ergebnismrücklagen: | 60.000,00 Euro |
| <hr/> | |
| Insgesamt: | 305.039,65 Euro |

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unseren Mitgliedern, Kundinnen, Kunden und Geschäftspartnern für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Unser Dank gilt ebenso unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Mitgliedern des Aufsichtsrates, die mit großem Engagement zum geschäftlichen Erfolg beigetragen und sich aktiv für die Bank und ihre Mitglieder, Kundinnen und Kunden eingesetzt haben.

Raesfeld, im Mai 2026

Der Vorstand

Cichowski **Feldhaar**

Steiger **Weddeling**



Berichterstattung des Aufsichtsrats



von links: Bernhard Böckenhoff, Birgit Romeiß-Geuting, Dr. Christian Nienhaus, Georg Göllmann, Jan-Bernd Seier, Lena Oetterer, Volker Hüppe

Im Geschäftsjahr 2025 haben die Mitglieder des Aufsichtsrats ihre nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung vorgeschriebenen Aufgaben wahrgenommen. In vertrauensvoller und erfolgreicher Zusammenarbeit mit dem Vorstand wurde in insgesamt acht gemeinsamen Sitzungen des Gesamtgremiums über alle wesentlichen Themen beraten und es wurden die notwendigen Beschlüsse herbeigeführt.

Die Beschlussfassungen im Aufsichtsrat erfolgten nach einer umfassenden Meinungsbildung und eingehender Beratung.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat 2025 in den einzelnen Sitzungen über Lage und Entwicklung der Bank sowie alle bedeutsamen Geschäftsvorfälle.

Der Aufsichtsrat wurde mithilfe geeigneter Dokumentationen über die Geschäftspolitik und -strategie, die wirtschaftliche Entwicklung der Genossenschaft, über die Risikosituation, die Einhaltung der bankaufsichtsrechtlichen Grundsätze und die Unternehmensplanung der Bank unterrichtet.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss nebst Anhang sowie den Lagebericht der Volksbank Raesfeld und Erle eG geprüft und für in Ordnung befunden. Es bestehen keine Einwendungen gegen die Rechnungslegung. Der Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung entspricht den gesetzlichen und satzungsgemäßen Vorschriften und wird vom Aufsichtsrat befürwortet.

Dem Vorstand sowie den Mitarbeitern dankt der Aufsichtsrat für ihre erfolgreiche Tätigkeit und ihr Engagement im Dienste der Mitglieder der Volksbank Raesfeld und Erle eG. Nicht zuletzt geht der Dank auch an die Mitglieder und Kunden der Bank für ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Raesfeld, im Mai 2026

Jan-Bernd Seier
Vorsitzender

*Von der gesetzlichen Form abweichende Wiedergabe des Berichts des Aufsichtsrats.
Der vollständige Bericht wird nach der Generalversammlung im Unternehmensregister
offengelegt. (www.unternehmensregister.de)*



Mitgliederbewegung (Angaben nach § 338 Abs. 1 HGB)

| | | Zahl der Mitglieder | Anzahl der Geschäftsanteile |
|--------|------|---------------------|-----------------------------|
| Anfang | 2025 | 5.675 | 23.049 |
| Zugang | 2025 | 263 | 4.419 |
| Abgang | 2025 | 128 | 420 |
| Ende | 2025 | 5.810 | 27.048 |

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder

| | | |
|---|-----|------------|
| haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um | EUR | 801.080,00 |
| Höhe des Geschäftsanteils | EUR | 200,00 |



Bilanz zum 31. Dezember 2025

| Aktivseite | EUR | EUR | EUR | EUR |
|---|----------------|-----|---------------------|------------------------------|
| 01. Barreserve | | | | |
| a) Kassenbestand | | | 1.606.397,65 | 1.606.397,65 |
| 03. Forderungen an Kreditinstitute | | | | |
| a) täglich fällig | | | 13.019.887,49 | 13.019.887,49 |
| 04. Forderungen an Kunden | | | | 268.601.418,38 |
| darunter: | | | | |
| durch Grundpfandrechte gesichert | 149.246.964,67 | | | |
| Kommunalkredite | 3.925.394,28 | | | |
| 06. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere | | | | 45.528.619,88 |
| 07. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften | | | | |
| a) Beteiligungen | | | 1.646.780,73 | |
| darunter: an Kreditinstituten | 289.434,06 | | | |
| b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften | | | <u>1.622.650,00</u> | 3.269.430,73 |
| darunter: bei Kreditgenossenschaften | 1.400.000,00 | | | |
| 09. Treuhandvermögen | | | | 598.989,12 |
| darunter: Treuhandkredite | 598.989,12 | | | |
| 12. Sachanlagen | | | | 5.543.186,01 |
| 13. Sonstige Vermögensgegenstände | | | | 1.318.559,32 |
| Summe der Aktiva | | | | <u><u>339.486.488,58</u></u> |

Verkürzte, nicht der gesetzlichen Form entsprechende Wiedergabe des Jahresabschlusses.
Soweit in der Bilanz laufende Nummern bzw. Buchstaben fehlen, handelt es sich um im Formblatt vorgesehene Positionen, bei denen Beträge nicht auszuweisen sind.



Passivseite

| | EUR | EUR | EUR | EUR |
|---|------------|---------------------|-----------------------|------------------------------|
| 01. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | | | | |
| a) täglich fällig | | | 163.801,14 | |
| b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | | | <u>44.826.434,61</u> | 44.990.235,75 |
| 02. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | | | | |
| a) Spareinlagen | | | | |
| aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten | | 49.672.679,33 | | |
| b) andere Verbindlichkeiten | | | | |
| ba) täglich fällig | | 123.831.848,40 | | |
| bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | | 82.185.420,19 | <u>206.017.268,59</u> | 255.689.947,92 |
| 04. Treuhandverbindlichkeiten | | | | 598.989,12 |
| darunter: Treuhandkredite | 598.989,12 | | | |
| 05. Sonstige Verbindlichkeiten | | | | 450.229,22 |
| 06. Rechnungsabgrenzungsposten | | | | 1.885,24 |
| 07. Rückstellungen | | | | |
| a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | | | 2.868.300,00 | |
| b) Steuerrückstellungen | | | 78.000,00 | |
| c) andere Rückstellungen | | | <u>1.555.096,37</u> | 4.501.396,37 |
| 11. Fonds für allgemeine Bankrisiken | | | | 10.300.000,00 |
| 12. Eigenkapital | | | | |
| a) Gezeichnetes Kapital | | | 5.357.071,08 | |
| c) Ergebn isrücklagen | | | | |
| ca) gesetzliche Rücklage | | 8.071.694,23 | | |
| cb) andere Ergebn isrücklagen | | <u>9.220.000,00</u> | 17.291.694,23 | |
| d) Bilanzgewinn | | | <u>305.039,65</u> | 22.953.804,96 |
| Summe der Passiva | | | | <u><u>339.486.488,58</u></u> |
| 01. Eventualverbindlichkeiten | | | | |
| b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen | | | 3.873.344,82 | |
| 02. Andere Verpflichtungen | | | | |
| c) Unwiderrufliche Kreditzusagen | | | 9.634.653,27 | |



Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

| | EUR | EUR | EUR | EUR |
|---|------------|--------------|--------------|--------------|
| 01. Zinserträge aus | | | | |
| a) Kredit- und Geldmarktgeschäften | | 8.405.419,30 | | |
| 02. Zinsaufwendungen | | | 2.905.915,89 | 5.499.503,41 |
| darunter enthaltene negative Zinsen | 4.903,37 | | | |
| 03. Laufende Erträge aus | | | | |
| a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren | | | 1.267.234,68 | |
| b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften | | | 107.993,23 | 1.375.227,91 |
| 05. Provisionserträge | | | 2.538.864,87 | |
| 06. Provisionsaufwendungen | | | 142.840,95 | 2.396.023,92 |
| 08. Sonstige betriebliche Erträge | | | | 467.413,42 |
| 10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen | | | | |
| a) Personalaufwand | | | | |
| aa) Löhne und Gehälter | | 3.290.655,51 | | |
| ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | | 729.429,83 | 4.020.085,34 | |
| darunter: für Altersversorgung | 137.335,47 | | | |
| b) andere Verwaltungsaufwendungen | | | 2.550.710,19 | 6.570.795,53 |
| 11. Abschreibungen und Wertberichtigungen | | | | 255.356,97 |
| auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen | | | | |
| 12. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | 135.152,82 |
| 13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen | | | | |
| und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft | | | 827.102,41 | |
| 14. Erträge aus Zuschreibung zu Forderungen | | | | |
| und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft | | | 0,00 | - 827.102,41 |
| 15. Abschreibungen und Wertberichtigungen | | | | |
| auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren | | | 0,00 | |
| 16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, | | | | |
| Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren | | | 1.880,86 | 1.880,86 |
| 19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit | | | | 1.951.641,79 |
| 23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | | 637.280,86 | |
| 24. Sonstige Steuern | | | | |
| soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen | | | 9.321,28 | 646.602,14 |
| 24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds | | | | 1.000.000,00 |
| für allgemeine Bankrisiken | | | | |
| 25. Jahresüberschuss | | | | 305.039,65 |
| 29. Bilanzgewinn | | | | 305.039,65 |

Verkürzte, nicht der gesetzlichen Form entsprechende Wiedergabe des Jahresabschlusses. Soweit in der Gewinn- und Verlustrechnung laufende Nummern bzw. Buchstaben fehlen, handelt es sich um im Formblatt vorgesehene Positionen, bei denen Beträge nicht auszuweisen sind.



Unterwegs mit Primax und VR Go

Unsere jungen Kundinnen und Kunden liegen uns besonders am Herzen. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen, ihnen nicht nur eine verlässliche finanzielle Begleitung zu bieten, sondern auch besondere Erlebnisse, die sie begeistern und verbinden. Auch im vergangenen Jahr haben wir wieder zahlreiche spannende Veranstaltungen und kreative Aktionen organisiert.

Gemeinsam unterwegs: Kino, Freizeitpark und mehr

Zu den Highlights zählten gemeinsame Kinobesuche, ein Ausflug in den Freizeitpark Walibi in Holland, ein Theaterbesuch auf der Freilichtbühne in Coesfeld sowie die „DisGo“, eine exklusive Disco-Veranstaltung für die jungen Bankkundinnen und -kunden in unserer Region.



Die Fahrt in den Freizeitpark gehört fest in den Veranstaltungskalender der Bank und zählt zu den beliebtesten Aktionen.



Das Stück „Shrek – The Musical“ begeisterte Jung und Alt.

Kreative Aktionen: Mitmachen und Freude erleben

Zusätzlich gab es kreative Mitmachaktionen wie die Osteraktion, die im vergangenen Jahr zum ersten Mal stattfand. Hier wurden Ostersträucher bunt mit Selbstgebasteltem geschmückt. Als Dank gab es dafür ein kleines Geschenk. Die Lebkuchenaktion im Advent, bei der Lebkuchenmännchen verziert werden konnten, fand im Berichtsjahr zum zweiten Mal statt. Mit diesen Aktivitäten wollen wir nicht nur unvergessliche Erlebnisse schaffen, sondern auch eine vertrauensvolle Basis für die gemeinsame Zukunftsgestaltung schaffen.



Bei der DisGo konnten unsere jungen Kundinnen und Kunden ungestört feiern.



Beim Verzieren der Lebkuchen waren der Kreativität keine Grenzen gesetzt.



Ehrung der Jubilare

Säule der Genossenschaft – Unsere Mitglieder

Mitglieder bilden die Basis der genossenschaftlichen Philosophie. Unsere Mitglieder sind nicht nur Kunden, sondern nehmen als Miteigentümer auch aktiv an den Entscheidungsfindungen der Genossenschaft teil. Dabei ist das Stimmrecht unabhängig von der Höhe der Anteile, jedes Mitglied hat genau eine Stimme. Diese demokratische Struktur stellt sicher, dass zu jeder Zeit unser Fokus und unser Handeln auf der Mitgliederförderung und der Förderung unserer Region basieren. Dass das genossenschaftliche Prinzip auch heute noch modern und zukunftsfähig ist, zeigen dabei 263 Neumitglieder, welche wir allein im letzten Jahr als Teilhaber unserer Bank begrüßen durften.

„Jubel und Trubel“ rund um unsere langjährigen Mitglieder

Daher war es uns auch im vergangenen Jahr ein wichtiges Anliegen diese Treue und dieses Vertrauen angemessen zu würdigen und langjährige Mitglieder, welche essenziell für den Erfolg der Volksbank Raesfeld und Erle waren, zu ehren. Aus diesem Grund lud der Vorstand die Mitglieder, welche schon 40, 50 oder gar 60 Jahre Mitglieder der Genossenschaft sind zu einer Ehrung bei „Jubel und Trubel“ in Raesfeld ein. Bei Kaffee und Kuchen und bestens unterhalten von der Mini- und Juniorgarde des Raesfelder Carnivalsvereins, erhielten die Mitglieder Ihre Präsentkörbe und Urkunden.

Wir möchten unseren Mitgliedern herzlich für ihre Treue und die vertrauensvolle Zusammenarbeit danken. Ihr Engagement und ihre Unterstützung sind der Schlüssel zu unserem Erfolg. Gemeinsam gestalten wir eine erfolgreiche und nachhaltige Zukunft für unsere Region.



Die geehrten Jubilare 2025



Jubilare aus dem Jahr 2025

60 Jahre

Johannes Stenkamp
Kaspar Gesing
Ewald Stenkamp
Hubert Nießing
Hubert Lehmbrock
Hubert Kölking
Werner Holdschlag

50 Jahre

Fritz Gerhard Rickert
Franz-Joseph Meis †
Johannes Schulte-Terhart
Martin Becker
Iris Astrid Suer
Josef Kuhlmann
Edwin Adolf Schwane
Hans Jürgen Döring
Gerardus Johannes de Jong
Marie-Luise Hintze
Günter Kadenbach
Gemeindekasse Raesfeld
Angelika Gudel-Schock
Heinrich Aloys Wallmeyer
Bernhard Alois Nagel
Ingrid Maria Paula Brinkmann
Edmund Bernhard Beyer
Gisela Wilhelmine Ridder
Maria Anna Terbeck
Franz Gördes
Klaus Josef Klösener
Hermann-Josef Eich
Johannes Wachtmeister

40 Jahre

Hildegard Gülker
Dr. Johannes Josef Böckenhoff
Jutta Regina Stenkamp
Elisabeth Langenhorst
Hans-Bernd Honsel
Matthias Angrick
Bernhard Martin Meyering
Gregor Johannes Möllers
Philipp Schröler
Hedwig Maria Tewinkel
Regina Mathilde Poppe
Martina Josefine Henneböhl
Egbert Josef Flück
Egbert Hermann Johannes Büsken
Ewald Heinrich Schmäing
Monika Hinzemann
Martina Maria Meinen
Karl-Heinz Jüttner
Ludger Johann Franz Hüging
Martin Pierick
Dieter Kreierhoff
Marlies Gördes
Richard Epping
Martin Bernhard Meyering
Peter Welsing
Uwe Messing
Albert Brökelschen
Edith Stenkamp
Hiltrud Josefine Brömmel
Johannes Bernhard Brune
Thomas Rickert
Markus Heyng

Ralf Schiebelhut
Egbert Brömmel
Karl-Heinz Wenning
Georg Hermann Brand
Mathilde Hüging
Helene Röttgers
Petra Fengels
Josef Schmäing
Ruth Nagel
Dieter Heckmann
Reinhard Helmut Bahde
Antonius Kormann
Herbert Hermann Tubes
Udo Rößing
Dieter Schwane
Otto Vennhoff
Friedhelm Johannes Olbing
Johannes Bernhard Nagel
Hubert Brömmel
Klaus Röckinghausen
Dorothea Maria Honsel
Rita Margret Müller
Anneliese Heinrich
Gertrud Ostgathe
Uta Gisela Helga Warschewski
Wolfgang Wilhelm Warschewski
Hubert Georg Langenberg
Werner Kramer
Werner Schlüß



Gedenken an die verstorbenen Mitglieder

Maria Kruse

Wolfgang Johannes Middendorf

Hubert Heselhaus

Elisabeth Maria Brömmel

Ilse Stein

Karl Heyng

Arnd Neubauer

Monika Maria Heßling

Robin Pommeranz

Elisabeth Maria Wesseling

Eleonore Else Messing

Anna Vorholt

Theodor Tünste

Gisela Nießing

Maria Bengfort

Heinrich Seier

Agnes Josephine Brunsbach

Ferdinand Overkämping

Wolfgang Blöbaum

Heike Rynio

Rolf Bilinski

Richard Bernhard Eißing

Maria Johanna Wilting

Eva Renate Hambach

Paul Johannes Brunsbach

Sigrid Lohmann

Elisabeth Heyng

Wolfgang Heyer

Ursula Maria Breil

Bernhard Marpert

Christel Nagel

Waltraud Urbonait

Eduard Arlinghaus

Irmgard Schroer

Franz-Joseph Meis

Helmut Brömmel

Jürgen Pommeranz

Siegmund Großkopf

Hermann Robert

Ursula Klementine Vöcker

Karl-Heinz Epping

Helmut Friedrich Puck

Herbert Meyer

Norbert Breil

Maria Langenhorst

Werner Kadenbach

Klaus Elsner

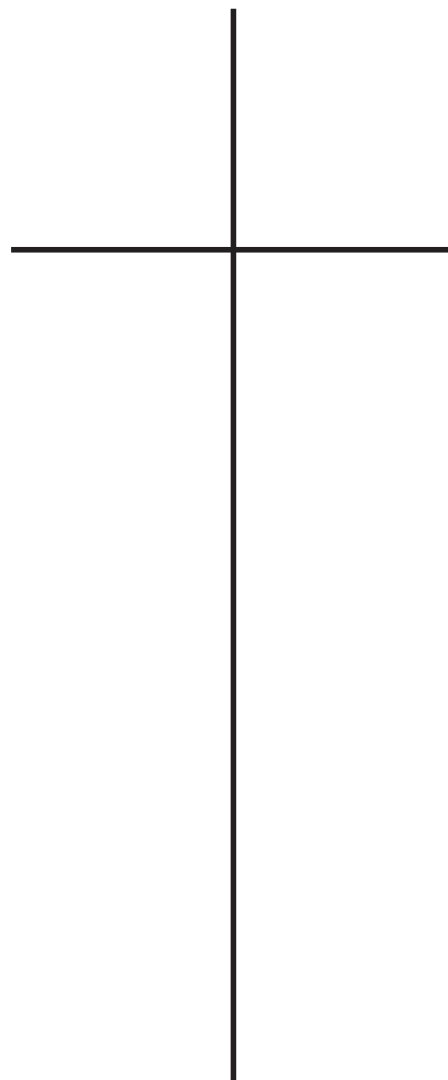
Cäcilia Nienhaus

Maria Kuhlmann

Anna Lammersmann

Günter Aloysius Große-Boes

Franz-Josef Koch



**Wir gedenken ehrend
der im Jahre 2025
verstorbenen Mitglieder.**





© Fotos:
Volksbankarchiv
Openstreetmap

Layout
DAS_Werbe_WERK e.K.
Inhaberin: Nina Linfert
Mölnalstraße 6a
46325 Borken
Telefon 02861 9290441
www.das-werbe-werk.de

Volksbank Raesfeld und Erle eG

Geschäftsstelle Raesfeld:

Klümperstraße 11

46348 Raesfeld

Telefon: 02865 9585-0

Telefax: 02865 9585-75

Geschäftsstelle Erle:

Silvesterstraße 3

46348 Raesfeld-Erle

Telefon: 02865 9575-0

Telefax: 02865 9575-75

info@vbrue.de

www.vbrue.de

Bankleitzahl: 428 624 51

BIC: GENODEM1RAE

